





# Kaufmännische Grundbildung EFZ

#### **Inhalt**

- Unterrichtstage 1.-3. Lehrjahr
- Handlungsorientierter Unterricht
- Wahlpflichtbereich
- Optionen
- Betriebliche Ausbildung
- QV EFZ
  - Notenrechner



#### KV EFZ mit Berufsmaturität

#### **Inhalt**

- Kaufmännische Grundbildung EFZ
- Fächerorientierter Unterricht
- Blockhalbtage -> HKB-Teil
- Fremdsprachaufenthalte
- IDPA
- QV
- Nach der Berufsmaturität



# Unterrichtstage

Schultage 2024-2025 bwz uri (wive)

	Montag			Dienstag			Mittwoch				Donnerstag			Freitag						
	1. S	em.	2. S	em.	1. S	em.	2. S	iem.	1. 5	iem.	2. S	em.	1. S	em.	2. S	em.	1. S	em.	2. S	em.
	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM	VM	NM
KVM1a																				
KVM2a																				
M3a																				
KV1a									]											
KV1b																				
KV2a																				
KV2b																				
E3a																				
E3b																				
ВЗа																				
DF1a																				
DF2a																				
DF3a																				
DA1a																				
DA2a																				



### Handlungsorientierter Unterricht

HKB a

Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen Die Welt und ich

HKB b

Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld Das Team und ich

НКВ с

Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen Der Betrieb und ich

HKB d

Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen Der Kunde und ich

НКВ е

Einsetzten von Technologien der digitalen Arbeitswelt

Die IT und ich



Übersicht Unterrichtsthemen pro HKB - für das erste Lehrjahr / KV EFZ

# Übersicht HKB's







# Übersicht HKB's





Berufsmatura Weite

Weiterbildung Landwirtschaft

Brückenangebote

Über uns



#### Kauffrau/Kaufmann EFZ ab 2023

Mit der dreijährigen Grundbildung «Kauffrau/Kaufmann EFZ» starten die Lernenden sicher ins Berufsleben. Sie ist das Sprungbrett für die Karriere. Kein anderes Berufsfeld bietet so vielfältige und attraktive Weiterbildungs- und Laufbahnmöglichkeiten.

#### **Downloads**

- >Übersicht Unterrichtsthemen KV EFZ 1. Lehrjahr 23/24
- >Notenrechner und Notenzusammensetzung EFZ ab 2023



Wahlpflichtbereiche

	KV-Klasse	a	KV-Klas	se b
1. Semester	Kein Niveau-	Unterschied	Kein Nivea	nu-Unterschied
2. Semester	WPB a	WPB b	WPB a	WPB b
3. Semester	WPB a	WPB b	WPB a	WPB b
4. Semester	WPB a	WPB b	WPB a	WPB b

Gegen Ende des 1. Semesters



Lehrbetrieb / Lernende erhalten eine Einstufung, als Vorschlag der Berufsfachschule.



Lernende sind fix in die WPB a + b eingeteilt



### Optionen im 3. Lehrjahr

Handlungskompetenzbereiche

Handlungskompetenzen

C: Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen

Option "Finanzen"

D: Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen

Option "Kommunikation in der Landessprache"

Option "Kommunikation in der Fremdsprache"

E: Einsetzten von Technologien der digitalen Arbeitswelt

Option "Technologie"



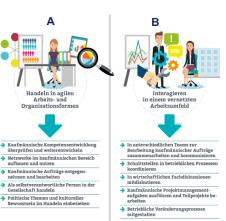




### Handlungskompetenzen

- Vernetztes Denken
- Kommunikationsfähigkeit
- Projektmanagement
- Prozesskoordinierung
- Problemlösefähigkeiten
- Konfliktlösefähigkeiten
- Veränderungsbereitschaft

#### Handlungskompetenzen Kauffrau/-mann EFZ







sprache gestalten (Option «Fremdsprache»)



# Praxisaufträge

#### 3.2. Übersicht der Handlungskompetenzen

4	Handlungskompetenzbereiche		Handlungskom	petenzen →				
a	Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen	)	a1: Kaufmännische Kompetenzentwick- lung überprüfen und weiterentwickeln	a2: Netzwerke im kaufmännischen Bereich aufbauen und nutzen	a3: Kaufmännische Aufträge entgegen- nehmen und bearbei- ten	a4: Als selbstverant- wortliche Person in der Gesellschaft handeln	a5: Politische Themen und kulturelles Bewusstsein im Han- deln einbeziehen	
b	Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld	\	b1: In unterschiedli- chen Teams zur Bearbeitung kauf- männischer Aufträge zusammenarbeiten und kommunizieren	b2: Schnittstellen in betrieblichen Prozes- sen koordinieren	b3: In wirtschaftli- chen Fachdiskussio- nen mitdiskutieren	b4: Kaufmännische Projektmanagement- aufgaben ausführen und Teilprojekte bearbeiten	b5: Betriebliche Verän- derungsprozesse mit- gestalten	
С	Koordinieren von unternehmeri- schen Arbeitsprozessen		c1: Aufgaben und Ressourcen im kauf- männischen Arbeits- bereich planen, koordinieren und optimieren	c2: Kaufmännische Unterstützungspro- zesse koordinieren und umsetzen	c3: Betriebliche Prozesse dokumen- tieren, koordinieren und umsetzen	c4: Marketing- und Kommunikationsakti- vitäten umsetzen	c5: Finanzielle Vor- gänge betreuen und kontrollieren	c6: Aufgaben im finanziellen Rechnungswesen bearbeiten (Option «Finanzen»)
d	Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen		d1: Anliegen von Kunden oder Liefe- ranten entgegenneh- men	d2: Informations- und Beratungsgespräche mit Kunden oder Lieferanten führen	d3: Verkaufs- und Verhandlungsge- spräche mit Kunden oder Lieferanten führen	d4: Beziehungen mit Kunden oder Liefe- ranten pflegen	d5: Anspruchsvolle Be- ratungs-, Verkaufs- und Verhandlungssituatio- nen mit Kunden oder Lieferanten in der Landessprache gestal- ten (Option «Kommuni- kation in der Landes- sprache»)	d6: Anspruchsvolle Beratungs-, Verkaufs- und Verhandlungssituati- onen mit Kunden oder Lieferanten in der Fremdsprache gestalten (Option «Kommunikation in der Fremdsprache»)
е	Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt		e1: Applikationen im kaufmännischen Bereich anwenden	e2: Informationen im wirtschaftlichen und kaufmännischen Bereich recherchie- ren und auswerten	e3: Markt- und betriebsbezogene Statistiken und Daten auswerten und auf- bereiten	e4: Betriebsbezo- gene Inhalte multi- medial aufbereiten	e5: Technologien im kaufmännischen Be- reich einrichten und betreuen (Option «Technologie»)	e6: Grosse Daten- mengen im Unter- nehmen auftragsbe- zogen auswerten (Option «Technolo- gie»)



# Praxisaufträge

#### Praxisauftrag

#### Anlass für Mitarbeitende oder Kunden organisieren

Handlungskompetenz c1: Aufgaben und Ressourcen im kaufmännischen Arbeitsbereich planen, koordinieren und optimieren

#### Ausgangslage

Zu deinen Aufgaben gehört es auch, kleine Anlässe z.B. für Kunden oder für deinen Betrieb zu organisieren. Du weisst ja schon viel darüber. Jetzt geht es aber endlich an die Umsetzung.

Die Umsetzung in die Praxis ermöglicht dir dieser Praxisauftrag. Was ist dein Auftrag? Organisiere einen kleinen Anlass für die Mitarbeitenden des Betriebs oder eure Kunden. Dein Anlass wird bestimmt eine willkommene Abwechslung zum routinierten Arbeitsalltag sein. Viel Spass beim Organisieren und Durchführen!

#### Praxisauftrag

#### Projektmanagementaufgaben planen

Handlungskompetenz b4: Kaufmännische Projektmanagementaufgaben ausführen und Teilprojekte bearbeiten

#### Ausgangslage

Als Fachperson arbeitest du in verschiedenen Projekten oder bei Arbeitspaketen in deinem Betrieb mit und unterstützt damit die Projektleitung. Damit du eine wertvolle Unterstützung bist, musst du stets wissen, worum es bei dem Projekt oder Arbeitspaket geht und welche Aufgaben nötig sind, um das Projekt durchzuführen. Nutz diesen Praxisauftrag, um dich über ein Projekt oder Arbeitspaket, in dem du mitarbeiten darfst, zu informieren und deine Projektmanagementaufgaben zu planen.



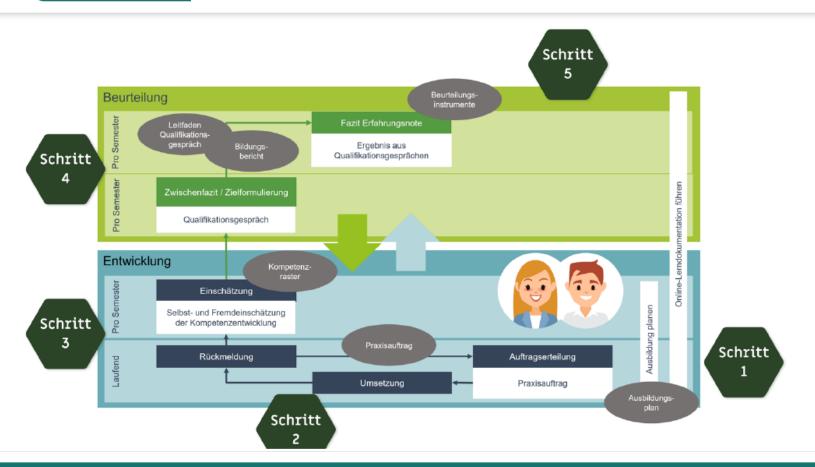
### Beurteilung im Betrieb

 Halbjährliche Beurteilung der Leistung und des Verhaltens

- Notenvergabe im betrieblichen Kompetenznachweis
- Zählt zu den Erfahrungsnoten

	gsbericht   berufliche Grundbildung   <b>WWW</b> .		© 2018 SDBB, Bern www.berufsbild
L	DUNGSBERICHT		
	In der Bildungsverordnung, Abschnitt 7, ist fe stand der lernenden Person – insbesondere g einmal pro Semester bespricht.		ıfsbildnerin oder der Berufsbildner den Bildun umentation – festhält und mit ihr mindestens
	Lehrbetrieb:		
	Lernende Person:		
	Lehrberuf:		
	Verantwortlich für die Ausbildungsperiode:		
	Semester: (1, (2, (3, (4, )	7. 8.	
	Beurteilungsmerkmale	Beurteilung	Begründungen und Ergänzungen/ Vereinbarte Massnahmen
			-
	(Hinweis: Die berufsspezifischen Kompetenzei der Bildungsverordnung aufgeführt.)	n sind im Abschnitt 2	
		n sind im Abschnitt 2	•
1.1	der Bildungsverordnung aufgeführt.)  Fachkompetenz  Ausbildungsstand Gesamtbeurteilung gemäss den im Bildungsplan aufgeführten Bildungszielen	a sind im Abschnitt 2	
	der Bildungsverordnung aufgeführt.)  Fachkompetenz  Ausbildungsstand Gesamtbeurteilung gemäss den im Bildungsplan aufgeführten Bildungszielen Arbeitsqualität Genauigkeit/Sorgfalt	A B C D	
1.2	der Bildungsverordnung aufgeführt.)  Fachkompetenz  Ausbildungsstand Gesamtbeurteilung gemäss den im Bildungsplan aufgeführten Bildungszielen  Arbeitsqualität	(A)(B)(C)(D) (A)(B)(C)(D)	







# Überbetriebliche Kurse (üK)

#### Überbetrieblicher Kurs

Gemäss Kursprogramm der Branche; findet an schulfreien Tagen statt

- Vermittlung von Branchenkenntnissen
- Bestandteil des betrieblichen Qualifikationsverfahrens



• E-Tests und Praxistransfer-Aufträge werden bewertet = Note in ÜK-Kompetenznachweisen 1+2



#### Betriebl.

#### Qualifikationsverfahren



#### **Praktische Arbeit**

- geleitete Fallarbeit/Prüfung
- 50 Minuten
- in der lokalen Landessprache
- Mind. 4.0



#### Persönliches Portfolio

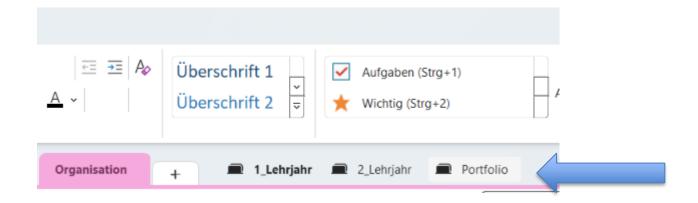
- Persönliches Arbeitstagebuch über alle Lernorte
- Die Lernenden werden vom bwz uri eingeführt und geschult
- Der Lehrbetrieb nimmt sporadisch Einsicht in das persönliche Portfolio
- Ein Teil der praktischen Arbeit (Schlussprüfung Betrieb) bezieht sich auf das Lernportfolio





- Die Lernenden speichern die in der Schule erworbenen Ressourcen im OneNote ab.
- Pro HKB wird pro Semester mindestens einen Eintrag erstellt.
- Die Lehrpersonen begleiten diese Einträge.







Kompetenzen Ressourcen Prozess +

#### 1\_Wozu der Abschnitt Ressourcen?

Dienstag, 12. September 2023

13:54

Der Abschnitt Ressourcen enthält **Ressourcen**, die helfen eine bestimmte Kompetenz zu erlangen beziehungsweise bestimmte Situationen erfolgreich zu bewältigen.

Zudem enthält der Abschnitt Ressourcen Lernbelege / Lernnachweise / Beweise die belegen, dass eine bestimmte Kompetenz erlernt wurde.



#### Wo werden wie die Dokumente abgelegt?

OneNote
Bereich – Ressourcen

- A.1.1 Kompetenzdreieck (Dateiname)
  - HKB A; LF 1; 1. Lehrjahr



Notizbücher o

Seite hinzufügen

#### 1\_Wozu der Abschnitt Ressourcen?

A.2.2 Familienrecht Praxisfall

C.1.1 Gründung eines Café

D.1.1 Video angenehme und erfolgreiche Gesprächssituationen

C.4.1 Prüfung LF 4

E.1.1 Arbeit "Künstliche Intelligenz"





OneNote

- Enthält die schulischen Inhalte zur Kompetenzentwicklung
- Inhalte müssen selbstständig ins persönliche Portfolio übernommen werden
- Plattform z.B. time 2 learn
   stellen die Lehrbetriebe zur Verfügung









#### Noten-Rechner

www.bwzuri.ch

(nach Bildungsverordnung 2023	mit Abschlussp <sup>3)</sup>	orüfungen EFZ		kaufma verba	ännischer nd
Stand: 30. März 2022					
Erfahrungsnoten (Gewicht	ungsanteil QV 4	10%)			
Bildung Berufliche Praxis (Betrieb) HKB A - HKB E	Note (Rundung auf halbe und ganze Noten)	Überbetrieblicher Kurs HKB A - HKB E	Note (Rundung auf halbe und ganze Noten)	Berufskenntnisse und Allgemeinbildung (Berufsfachschule) HKB A - HKB E Wahlpflichtbereich (WPB) und Option	Note (Rundung auf half und ganze Noten
Betrieblicher Kompetenznachweis 1		überbetrieblicher Kompetenznachweis		Semesterzeugnisnote 1 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 2		überbetrieblicher Kompetenznachweis	2	Semesterzeugnisnote 2 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 3 Betrieblicher Kompetenznachweis 4 Betrieblicher Kompetenznachweis 5	1			Semesterzeugnisnote 3 (HKB A - HKB E + WPB) Semesterzeugnisnote 4 (HKB A - HKB E + WPB) Semesterzeugnisnote 5 (HKB A - HKB C + Optio	
Setrieblicher Kompetenznachweis 6 Petrieblicher Kompetenznachweis 6 Pranrungsnote = Mitterwert		-		Semesterzeugnisnote 6 (HKB B + HKB C + Optio	
der 6 betrieblichen KN (Rundung auf halbe und ganze	#DIV/0!	Erfahrungsnote = Mittelwert der 2 üK-KN (Rundung auf halbe und ganze Noten)	#DIV/0!	Erfahrungsnote = Mittelwert der 6 Semesterzeugnisnoten (Rundung auf halbe und ganze Noten)	#DIV/0!
Gewichtung	25%	Gewichtung	25%	Gewichtung	50%
Erfahrungsnote gesamt (Mi	ttel der aus der Summ	ne und Gewichtung der drei Qualifikatio	nsbereiche, gerundet	auf eine Dezimalstelle):	#DIV/0!
		ne und Gewichtung der drei Qualifikatio  30% - Fallnote - halbe oder ga		auf eine Dezimalstelle):	#DIV/0!
Praktische Arbeit (Gewich	tungsanteil QV	30% - Fallnote - haibe oder ga	nze Noten)	auf eine Dezimalstelle):  V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not	
Praktische Arbeit (Gewich Abschlussprüfungen in Bei	tungsanteil QV	30% - Fallnote - haibe oder ga	nze Noten)		
Praktische Arbeit (Gewich Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A	tungsanteil QV rufskenntnisse v Art der Prüfung 30 Min mündlich	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung	nze Noten)	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note	
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Ber Handlungskompetenzbereich IKB A	tungsanteil QV rufskenntnisse v Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben	nze Noten) htungsanteil Q\	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note	
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B	tungsanteil QV  rufskenntnisse t  Art der Prüfung  30 Min mündlich 75 Min schriftlich 75 Min schriftlich	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdspraci	nze Noten) htungsanteil Q	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung   20% - halbe ganze Note   20% - halbe ganze Note   20% - halbe ganze Note	
Abschlussprüfungen in Bei Inndlungskompetenzbereich IKB A IKB B IKB C IKB D	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich	30% - Fallnote - haibe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic  Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprack Rollenspiele und Anwendung (+ Fremd	nze Noten) htungsanteil Q	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note	
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB D	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdspraci	nze Noten) htungsanteil Q	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung   20% - halbe ganze Note   20% - halbe ganze Note   20% - halbe ganze Note	
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB D HKB D	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 30 Min. mündlich	30% - Fallnote - haibe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprac Rollenspiele und Anwendung (+ Fremd Fallarbeit mit Teilaufgaben	htungsanteil Qu	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note	
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB D HKB E Berufskenntnisse und Allg	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 30 Min. mündlich 75 Min. schriftlich emeinbildung ge	30% - Fallnote - haibe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprack Rollenspiele und Anwendung (+ Fremd Fallarbeit mit Teilaufgaben esamt (Mittel aus der Summe	htungsanteil Quali	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note fikationsbereiche, gerundet auf eine I	ten)
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB D HKB D HKB E Berufskenntnisse und Allg	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 30 Min. mündlich 75 Min. schriftlich emeinbildung ge	30% - Fallnote - haibe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprack Rollenspiele und Anwendung (+ Fremd Fallarbeit mit Teilaufgaben esamt (Mittel aus der Summe	htungsanteil Quali	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note	#DIV/0!
Praktische Arbeit (Gewicht Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB C HKB D Berufskenntnisse und Allg Gesamtresultat (Mittel aus	rufskenntnisse u Art der Prüfung 30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 75 Min schriftlich gemeinbildung ge 6 der Summe der	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic  Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprack Rollenspiele und Anwendung (+ Freme Fallarbeit mit Teilaufgaben esamt (Mittel aus der Summe r drei Qualifikationsbereiche ur bestanden, wenn:	htungsanteil Quali	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note fikationsbereiche, gerundet auf eine I	#DIV/0!
Praktische Arbeit (Gewich Abschlussprüfungen in Bei Handlungskompetenzbereich HKB A HKB B HKB C HKB D HKB E Berufskenntnisse und Allg Gesamtresultat (Mittel aus Das Qualifikationsverfahren mit Ab a. der Qualifikationsbereich «prakti	tungsanteil QV  rufskenntnisse u  Art der Prüfung  30 Min mündlich 75 Min schriftlich 30 Min. mündlich 75 Min. schriftlich temeinbildung gu  scher Summe der  oschlussprüfung ist nu sche Arbeit» mindest	30% - Fallnote - halbe oder ga und Allgemeinbildung (Gewic  Präsentation und Anwendung Fallarbeit mit Teilaufgaben Handlungssimulationen (+Fremdsprack Rollenspiele und Anwendung (+ Freme Fallarbeit mit Teilaufgaben esamt (Mittel aus der Summe r drei Qualifikationsbereiche ur bestanden, wenn:	htungsanteil Qualisprache) e der fünf Qualiinkl. Gewichtungs	V 30% - Fallnote - halbe oder ganze Not Anteil Gewichtung 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note 20% - halbe ganze Note fikationsbereiche, gerundet auf eine I	#DIV/0!



#### Notenrechner www.bwzuri.ch

Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung ist nur bestanden, wenn:

- Der Qualifikationsbereich «praktische Arbeit» mindestens mit der Note 4 bewertet wird
- Der Qualifikationsbereich «Berufskenntnisse und Allgemeinbildung» mindestens mit der Note 4 bewertet wird

Die Gesamtnote mindestens 4 beträgt



#### Promotion ins höhere Semester

 Es gibt keine «klassische Promotionsordnung». Berufsfachschule informiert bei ungenügenden Leistungen.

Keine Abstufung in ein anderes Niveau, wie bis anhin, möglich.

Wechsel in EBA-Ausbildung möglich, jedoch nicht zwingend.



# Fragen zur Grundbildung KV?









#### KV EFZ mit Berufsmaturität

#### **Inhalt**

- Fächerorientierter Unterricht
- Blockhalbtage -> HKB-Teil
- Fremdsprachaufenthalte
- IDPA
- QV
- Nach der Berufsmaturität



#### Fächer BM

Fach	decken HKB-Inhalte ab, keine EFZ-	EFZ	ВМ
Deutsch	relevanten Noten  zählt nur für EFZ (HKB E)	•	•
Französisch	Noten zählen nur für BM    ohne Noten / nicht  promotionsrelevant	•	•
Englisch		•	•
Mathematik			•
Wirtschaft und Recht		•	•
Finanz- und Rechnun	gswesen	•	•
Geschichte und Politi	k		•
Technik und Umwelt			•
Einsetzen von Techno	ologien in der digitalen Arbeitswelt		
Interdisziplinäre Arbe	eiten	•	•
Sport		(●)	(●)



#### Handlungskompetenzen EFZ

- zählt nur im EFZ (nur Abschlussprüfung)
- in BM integriert
- (•) ohne Noten / nicht promotionsrelevant

Abdeckung der Inhalte dieser Handlungskompetenzbereiche in den Fächern der BM gemäss vorheriger Folie.

Handlungskompetenzbereich	EFZ	ВМ
Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen	•	
Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld	•	
Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen (inkl. Optionen)	•	
Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen (inkl. Optionen)	•	
Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt (inkl. Optionen)	•	
Wahlpflichtfach	•	
Sport	(●)	(●)



#### Promotionsordnung

Ourchschnitt aller Fächer
(ohne "Technologien
digitale Arbeitswelt" und
Sport) mind. 4.0



Notenabweichungen
max. 2.0



höchstens zwei ungenügende Fachnoten (< 4.0)

**Promotionsbedingungen BM** (1. - 5. Semester)

- → höchstens eine provisorische Promotion, sonst sofortiger Wechsel ins KV ohne BM
- → keine Wiederholung eines Lehrjahres oder Semesters möglich



### Blockhalbtage, HKB-Inhalte

	Wann	Inhalte
Halbtag 1	2. Schulwoche	Eigene Stärken, Methoden der Kompetenzentwicklung, Vision Board
Halbtag 2	Vor Herbstferien	Lernmethoden, Zeitmanagement und Arbeitsplanung
Halbtag 3	November 2024	Umgang mit Belastungen/Stress, Prüfungsangst
Halbtag 4	Februar 2025	Selbstmarketing
Halbtag 5	März 2025	Projektmanagement → Organisation Abschlussapéro
Halbtag 6	April 2025	Teambuilding und Umgang mit Konflikten
Halbtag 7	Mai 2025	Durchführung Abschlussapéro



### Fremdsprachen / Aufenthalte







### Fremdsprachen

- Französisch und Englisch
  - DELF B2 Junior
  - FCE ("First")
  - ein Mehrwert
  - ein Trumpf in der weiteren beruflichen Laufbahn



### Fremdsprachaufenthalte

- Sprachaufenthalte
  - Frankreich
    - Ende 2. Lehrjahr
  - England: meist Fasnacht/Sportferien 3. Lehrjahr
    - Ferienplan des Kantons ist massgebend
    - wenn möglich kombiniert mit FCE-Prüfung vor Ort



### Fremdsprachaufenthalte

- Kosten
  - Sprachaufenthalte: je ca. 1 800 Franken => ca. 150.00 pro Tag
    - abhängig vom Wechselkurs
  - Diplome: je ca. 350 Franken
- inbegriffen sind
  - Einzelzimmer bei Gastfamilie mit Halbpension
  - 24 28 Lektionen Unterricht pro Woche
  - Reisekosten (Bahn und/oder Flug)
  - z. T. von der Sprachschule durchgeführte Ausflüge



### Fremdsprachaufenthalte

- Finanzierung (in der Regel)
  - 1/3 Eltern
  - 1/3 Lernende
  - 1/3 Lehrbetriebe



# IDPA-Themen (provisorisch 2025)

- Windpark Gütsch Fokus: Umweltauswirkungen
- Bildungssystem im Kanton Uri Fokus: Gymnasium
- KV-Reform 2023
- Gesundheitliche Probleme durch langes Sitzen
- Hotelsterben in Flüelen
- Entwicklung des Weinanbaus im Kanton Uri



#### Bestehensnormen fürs QV

Es müssen die Bedingungen
 EFZ (Betrieb und Schule)
 UND
 der Berufsmaturität
 erfüllt werden.

- Erfahrungsnoten BM (alle 6 Semester) und Prüfungsnoten.
- EFZ-QV wird separat absolviert
- ohne EFZ keine Berufsmaturität!



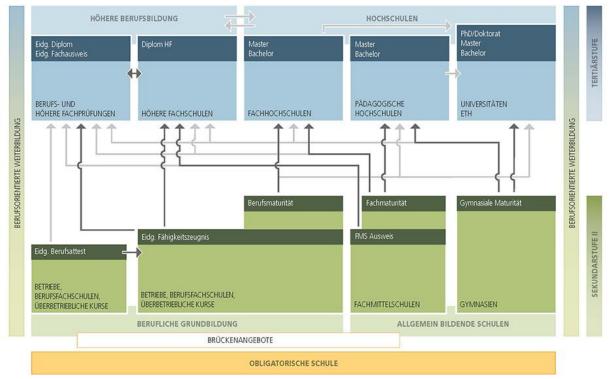
# Qualifikationsverfahren EFZ QV-Rechner auf www.bwz.uri

#### Zu beachten:

- HKB A im EFZ dispensiert
- HKB B, C, D Noten vom Qualifikationsverfahren
- HKB E zählt nur zum Qualifikationsverfahren EFZ Erfahrungsnoten während der Ausbildung zählen nicht



#### Nach der Berufsmaturität ...





#### **Herzlichen Dank**

